

# CURRICULUM - ZEP digital Modul 1 – Grundlagen

## 1. Struktureller (oder bildungspolitischer) Rahmen

Der Projektauftrag, im Rahmen dessen das Projekt ZEP – Zugänge zu höherer Bildung und Entwicklung von Perspektiven“ eingereicht wurde, zielt darauf ab, einen Beitrag zum Abbau von strukturellen Bildungsungleichheiten und zur Höherqualifikation zu leisten, indem für benachteiligte und von Marginalisierung bedrohte Gruppen der Übergang vom Pflichtschulabschluss zu weiterführender allgemeiner und beruflicher Bildung verbessert wird. Dazu sollen für die Teilnehmenden kostenlose modellhafte modulare Angebote entwickelt und erprobt werden, die Übergänge vom PSA zu weiterführender allgemeiner und beruflicher Bildung der Sekundarstufe II und in Berufsfelder ermöglichen. Besonderes Augenmerk kommt dabei der Entwicklung und Umsetzung von methodisch-didaktischen Ansätzen zu, die zeitgemäße Inhalte und partizipative Lernprozesse in den Mittelpunkt stellen, vorhandene Potentiale und mitgebrachte Kompetenzen berücksichtigen und individuelle Lernmöglichkeiten unter Nutzung digitaler Medien bieten.

Digitalisierung und die kompetente Nutzung digitaler Medien stellen einen Schwerpunkt dar und werden immer wichtiger, um Teilhabe an der Gesellschaft allgemein und speziell auch an Bildungsangeboten zu ermöglichen. Dieser Entwicklung tragen verschiedene Initiativen der letzten Jahre Rechnung. Im schulischen Bereich wurde für die Sekundarstufe I mit dem Schuljahr 2018/2019 die verbindliche Übung „Digitale Grundbildung“ auf Basis des Lehrplans für digitale Grundbildung eingeführt.

[https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA\\_2018\\_II\\_71/BGBLA\\_2018\\_II\\_71.html](https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2018_II_71/BGBLA_2018_II_71.html)

Mit DigComp 2.2 AT ([https://www.fit4internet.at/media/digcomp\\_2\\_2\\_at\\_barrierefrei\\_v14\\_pdf](https://www.fit4internet.at/media/digcomp_2_2_at_barrierefrei_v14_pdf)) wurde ein digitales Kompetenzmodell entwickelt, das die Förderung digitaler Alltagskompetenzen bei Erwachsenen unterstützen soll.

Im erwachsenengemäßen Pflichtschulabschluss werden digitale Kompetenzen als Querschnittsmaterie behandelt, ein eigenes Kompetenzfeld „Digitale Grundbildung“ gibt es in diesem Angebot derzeit nicht. Erwachsenen, die den Pflichtschulabschluss im Regelschulsystem erworben haben, stand ein derartiges Angebot ebenso wenig zur Verfügung.

Spezifische Angebote zum Erwerb und Ausbau digitaler Kompetenzen für Erwachsene mit maximal Pflichtschulabschluss können dazu beitragen, diese Lücke zu schließen und Übergänge in weiterführende allgemeine oder berufliche Bildung zu unterstützen.

## 2. Allgemeines Bildungsziel

Die Übergangsmodule im Bereich Digitale Kompetenz haben zum Ziel, erwachsenen Lernenden den Erwerb jener grundlegenden digitalen Kompetenzen zu ermöglichen, die sie benötigen, um Übergänge vom Pflichtschulabschluss in weiterführende allgemeine und berufliche Bildung der Sekundarstufe II und in Berufsfelder erfolgreich zu gestalten. Die Inhalte der Module decken die Kompetenzbereiche des

ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

Lehrplans für digitale Grundbildung ab. Dabei werden mitgebrachte Kompetenzen berücksichtigt und individuelle Lernmöglichkeiten unter Nutzung digitaler Medien geboten.

### 3. Spezifisches Bildungsziel

Das Modul „Digitale Kompetenzen – Grundlagen“ hat folgende Ziele:

Nach Absolvierung des Moduls

- haben die Lernenden grundlegende Kenntnisse zum Thema Digitalisierung und zu den damit verbundenen Chancen und Risiken
- kennen die Lernenden unterschiedliche digitale Geräte, Betriebssysteme und Software-Anwendungen und können mit diesen arbeiten
- können die Lernenden E-Mail Programme verwenden
- können die Lernenden Textdokumente erstellen, bearbeiten und speichern

### 4. Lernfelder und Deskriptoren

Das Modul „Digitale Kompetenzen – Grundlagen“ gliedert sich in 9 Lernfelder, deren Inhalte über Deskriptoren konkretisiert werden.

#### Lernfeld: Digitalisierung im Alltag

Deskriptoren:

- Die Lernenden kennen Gründe für die zunehmende Digitalisierung im Alltag und können Beispiele dafür benennen.
- Die Lernenden gestalten die Nutzung digitaler Geräte im persönlichen Alltag.
- Die Lernenden reflektieren die eigene Medienbiografie sowie Medienerfahrungen im persönlichen Umfeld.
- Die Lernenden können mögliche Folgen der zunehmenden Digitalisierung im persönlichen Alltag beschreiben.

#### Lernfeld: Chancen und Grenzen der Digitalisierung

Deskriptoren:

- Die Lernenden kennen wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie und informationstechnologische Berufe.
- Die Lernenden sind sich gesellschaftlicher und ethischer Fragen im Zusammenhang mit technischen Innovationen bewusst.
- Die Lernenden können die gesellschaftliche Entwicklung durch die Teilnahme am öffentlichen Diskurs mitgestalten.

ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

## **Lernfeld: Gesundheit und Wohlbefinden**

Deskriptoren:

- Die Lernenden wissen und reflektieren, welche gesundheitlichen Folgen die übermäßige Nutzung von digitalen Medien haben kann.
- Die Lernenden kennen und vermeiden Gesundheitsrisiken und Bedrohungen für das körperliche und seelische Wohlbefinden in Bezug auf digitale Technologien.

## **Lernfeld Hardware**

Deskriptoren:

- Die Lernenden kennen unterschiedliche Computermodelle.
- Die Lernenden kennen die wichtigsten Hardware-Komponenten und deren Funktionen.
- Die Lernenden kennen die wichtigsten Schnittstellen und deren Funktion.

## **Lernfeld Software und Betriebssystem**

Deskriptoren:

- Die Lernenden kennen verschiedene Arten von Software und deren Merkmale.
- Die Lernenden kennen verschiedene Betriebssysteme.
- Die Lernenden können die Aufgaben eines Betriebssystems beschreiben.

## **Lernfeld Computergrundlagen**

Deskriptoren:

- Die Lernenden können einen Computer hoch- und herunterfahren.
- Die Lernenden kennen wichtige Desktop Symbole.
- Die Lernenden kennen die Taskleiste und ihre Funktionen.
- Die Lernenden kennen wichtige Shortcuts und können diese verwenden.

## **Lernfeld Grundlagen Office Anwendungen**

Deskriptoren:

- Die Lernenden kennen wesentliche Funktionen in MS Word oder Libre Office Writer.
- Die Lernenden können einfache Dokumente in MS Word oder Libre Office Writer erstellen und speichern.
- Die Lernenden können einfache Formatierungen in Texten vornehmen.

## **Lernfeld Speichern und Speichermedien**

Deskriptoren:

- Die Lernenden können Dateien in unterschiedlichen Formaten (Word/Writer, PDF, Bilddatei, Tabellen) abspeichern.

ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

- Die Lernenden können Dateien systematisch (Ordnerstruktur) abspeichern.
- Die Lernenden kennen unterschiedliche Speichermedien und können diese verwenden.
- Die Lernenden können gespeicherte Dateien wieder auffinden und aufrufen.

### **Lernfeld Mailaccount / Mailerstellung / Mailempfang bzw. -versand / Anhänge**

Deskriptoren:

- Die Lernenden können einen Mailaccount anlegen.
- Die Lernenden können eingehende Mails lesen, beantworten und sichern.
- Die Lernenden können Anhänge in eingehenden Mails lesen und sichern.
- Die Lernenden können neue Nachrichten erstellen und versenden.
- Die Lernenden können einen Mailanhang erstellen und versenden.

## **5. Methodisch-didaktische Grundsätze**

Das Modul „Digitale Kompetenzen – Grundlagen“ folgt (wie alle im Projekt entwickelten Module zum Thema digitale Kompetenzen) einem Blended Learning Ansatz. In der Modulumsatzung werden das Lernen in Präsenzveranstaltungen und asynchrones, selbstgesteuertes Lernen verbunden. Richtlinie für die Aufteilung der insgesamt 60 Unterrichtseinheiten eines Moduls auf Präsenzlernen und asynchrones Lernen ist 50:50.

Die Präsenz muss aber nicht zwangsläufig physisch sein, sondern kann auch virtuell hergestellt werden, beispielsweise in Onlinekurseinheiten oder Online-Sprechstunden. Diese Form der „virtuellen Präsenz“ ermöglicht(e) eine Umsetzung der Module auch in den Lockdown-Phasen der Corona-Pandemie 2020 und 2021.

Für die asynchronen Anteile der Module wurde eine Online Lernplattform entwickelt: <https://zepdigital.wordpress.com/>

Die Struktur der Lernplattform orientiert sich an den Kompetenzbereichen des Lehrplans für digitale Grundbildung. Zu den einzelnen Bereichen kann Grundwissen erworben und über digitale Übungen, beispielsweise in Form von Learning Apps oder Learning Snacks, gefestigt werden. Die Plattform enthält auch ein Reflexionstool, das zur Selbsteinschätzung der vorhandenen digitalen Kompetenzen der Lernenden genutzt werden kann. Dieses methodisch-didaktische Konzept erfüllt die Anforderungen des Aufrufs, zeitgemäße Inhalte und partizipative Lernprozesse in den Mittelpunkt zu stellen, vorhandene Potentiale und mitgebrachte Kompetenzen zu berücksichtigen und individuelle Lernmöglichkeiten unter Nutzung digitaler Medien zu bieten.

**Umsetzungsvorschlag in einem Blended-Learning Setting mit 30 UE Präsenz bzw. Online Gruppenangebot + 30 UE asynchrones Lernen (Eigenarbeit/Vertiefung online)**

Lernfeld und Konkretisierungen	Thema	Inhalte/Methoden Präsenz bzw. Online Gruppe über ZOOM (3 UE)	Inhalte/Methoden Online – Eigenarbeit bzw. Vertiefung im Online Coaching (3 UE)
<p>1. Digitalisierung im Alltag</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begriffsklärung digitale Medien</li> <li>• Einführung in die Arbeit mit der digitalen Lernplattform ZEP digital</li> <li>• Beschreibung und Reflexion der eigenen Nutzung von digitalen Medien</li> <li>• Beschreibung und Reflexion der Auswirkungen zunehmender Digitalisierung auf den Alltag</li> </ul>	<p>Was sind digitale Medien?            Was ist eine Lernplattform und wie funktioniert sie? (am Beispiel ZEP digital)            Wo und wie nutze ich persönlich digitale Medien im Alltag?            Wie/wo zeigt sich die zunehmende Digitalisierung im Alltag und wie wirkt sie sich aus?</p>	<p>-Brainstorming „Welche digitalen Medien gibt es?“ und Ergebnissammlung sowie allfällige Begriffsklärungen in der Großgruppe            -Einführung in die Arbeit mit der Lernplattform ZEP digital            -Textarbeit und Übung zum Einführungstext „Digitalisierung im Alltag“ (ZEP Plattform)            -Partnerarbeit: Austausch und schriftliche Ergebnissicherung zu folgenden Fragen:            Welche digitalen Medien nutze ich und wozu?            Nutzung der Ergebnisse für die Erstellung einer Gruppen Mind-Map (Titel: Digitale Medien und ihre Nutzungsmöglichkeiten).            -Reflexion der Vorteile und möglicher Nachteile der Nutzung der genannten Medien</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Einführung in die Nutzung von digitalen Lerntools – Wie funktioniert ein Learning Snack - ZEP Plattform</a></li> <li>• <a href="#">Learning Snack „Digitalisierung im Alltag“ - ZEP Plattform</a></li> <li>• Rechercheauftrag Begriffe - <a href="#">ZEP Plattform</a></li> <li>• Reflexionsaufgabe – <a href="#">ZEP Plattform</a></li> <li>• <a href="#">Arbeitsblatt: Reflexion/Ideensammlung Digitalisierung</a></li> </ul>
<p>2. Chancen und Grenzen der Digitalisierung, Gesundheit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreibung und Reflexion von Möglichkeiten digitaler Kommunikation und digitalisierter Arbeitsprozesse</li> </ul>	<p>Welche Möglichkeiten eröffnet die zunehmende Digitalisierung?            Welche Risiken ergeben sich daraus? (Sicherheitsrisiken, Gesundheitsrisiken, Risiken für die Privatsphäre, etc. )</p>	<p>-Partner- oder Kleingruppenarbeit zu digitaler Kommunikation und Digitalisierung von Arbeitsprozessen – Ideensammlung mit Arbeitsblatt M2_A1 – Diskussion der Ergebnisse in der Großgruppe und Sammlung/Ergänzung (Rückgriff auf die Infos aus der Online Eigenarbeit, besonders Videos Big Data und Internet der Dinge)            -Textarbeit zu Risiken, die mit Digitalisierung verbunden sind, am Beispiel Fake News, Phishing, Cyber Mobbing M2_A2</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Arbeitsblatt M2_A1</a></li> <li>• Recherche zu den 3 diskutierten Gefahren anhand folgender Links:                Fake News  <a href="https://www.saferinternet.at/fag/informationskompetenz/wie-erkenne-ich-falschmeldungen-im-internet/">https://www.saferinternet.at/fag/informationskompetenz/wie-erkenne-ich-falschmeldungen-im-internet/</a>                Phishing Mails  <a href="https://www.klicksafe.de/themen/rechtsfragen-im-netz/irights/betrug-im-internet/teil-2-checkliste-wie-erkenne-ich-eine-phishing-e-mail/">https://www.klicksafe.de/themen/rechtsfragen-im-netz/irights/betrug-im-internet/teil-2-checkliste-wie-erkenne-ich-eine-phishing-e-mail/</a>                Cyber Mobbing</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reflexion von Vor- und Nachteilen, die daraus entstehen</li> <li>• Information und Reflexion zu Risiken, die mit zunehmender Digitalisierung verbunden sind</li> </ul>		<p>-Einbringen eigener Erfahrungen oder Erlebnisse dazu</p>	<p><a href="https://www.gesund.at/psyche/7-tipps-cyber-mobbing">https://www.gesund.at/psyche/7-tipps-cyber-mobbing</a>  Rechercheergebnisse verschriftlichen und abgeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung von Padlets zu den 3 Themen - Padlet Links versenden – Teilnehmer_innen sammeln die Ergebnisse</li> <li>• <a href="#">Learning App Chancen und Risiken der Digitalisierung</a></li> </ul> <p>(ZEP Plattform)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Learningapp- Berufe</a></li> <li>• <a href="#">Arbeitsblätter zum Thema mit Übungen</a></li> </ul>
<p>3. Hardware</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenschaften und Funktionsweise verschiedener Computer-Modelle kennen</li> <li>• Interne Geräte und deren Funktionen kennen</li> <li>• Externe Geräte und deren Funktionen kennen</li> <li>• Schnittstellen und deren Funktionen kennen</li> </ul>	<p>Was unterscheidet verschiedene Computermodelle? Was sind ihre Vor- und Nachteile?  Welche externen Geräte gibt es und was sind ihre Funktionen?  Welche internen Geräte gibt es und was sind ihre Funktionen?  Welche Schnittstellen gibt es und wozu braucht man sie?</p>	<p>-Brainstorming - welche Arten von Computern sind in der Gruppe bekannt? - Ergebnissammlung  -Textarbeit - ZEP Plattform  -Learning APP – Hardware ZEP Plattform in Einzelarbeit  - Input mit Informationen zu den Geräten, die in der Hardware vorkommen.  - Textarbeit Schnittstellen – ZEP Plattform  - Learning APP Schnittstellen – ZEP Plattform</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Arbeitsblatt M3 A1 Hardware</a></li> <li>• <a href="#">Learningapp - Hardware</a></li> <li>• <a href="#">Learning Snack Grundlagen Hardware – ZEP Plattform</a></li> <li>• <a href="#">Übung Liste Hardware – ZEP Plattform</a></li> </ul>
<p>4. Software und Betriebssystem</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Betriebssysteme und deren Aufgaben kennen</li> <li>• Verschiedene Arten von Software kennen</li> </ul>	<p>Welche Betriebssysteme gibt es?  Welche Aufgaben haben Betriebssysteme?  Welche Arten von Software gibt es und was sind deren Merkmale?</p>	<p>Brainstorming – was ist über BS bekannt (Welche BSe gibt es? Wozu braucht man das BS?)  Was ist über Software bekannt? (Welche gibt es? Was kann man damit machen?)  Input mit der PPT Präsentation „Software und Betriebssystem“ - ZEP Plattform</p>	<p><a href="#">Powerpoint Betriebssystem – Software und Hardware</a>  Textarbeit Software – <a href="#">ZEP Plattform</a> – <a href="#">Arbeitsblatt Computer Grundlagen – M4 A1</a></p> <p><a href="#">Learning App Matrix – BS den Geräten zurpden, Hardware und Schnittstellen</a></p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Software installieren und deinstallieren können am Beispiel von Libre Office</li> </ul>	<p>Wozu verwende ich unterschiedliche Computerprogramme? Wie installiere/deinstalliere ich ein Computerprogramm?</p>	<p>Learning APP Betriebssystem den Geräten zuordnen – ZEP Plattform Gemeinsame Installation von Libre Office auf den Rechnern – schrittweise Anleitung und kurze Erprobung nach erfolgreicher Installation.</p>	
<p>5. Computer Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegende Funktionen von Bildschirm, Maus und Tastatur kennen und anwenden</li> </ul>	<p>Was unterscheidet einen Monitor und ein Touchscreen? Wie funktionieren Monitor und Touchscreen? Wie funktioniert eine Maus? Was kann ich mit einer Maus machen? Welche Funktionen hat eine Tastatur? Welche wichtigen Tastenkombinationen gibt es auf einer Tastatur?</p>	<p>Grundinformationen zu Monitor, Maus und Tastatur gemeinsam erarbeiten – ZEP Plattform Wichtige Tastaturkürzel gemeinsam besprechen und ausprobieren <a href="https://www.easy4me.info/microsoft-office-20072010/modul-3/">https://www.easy4me.info/microsoft-office-20072010/modul-3/</a>  Einfache Übungen zur Verwendung der Maus und der Tastatur</p>	<p><a href="#">Wiederholung Arbeitsblatt M5_A1</a> <a href="#">Learning Snack: Einführung Tastatur – ZEP Plattform</a> <a href="#">Übung Tastatur kennenlernen – Learning APP – ZEP Plattform</a> <a href="#">Arbeitsblatt M5_A2 – Tastatur</a> <a href="#">Tastaturtraining – APP oder eigene Materialien</a> Übungen zum Tastaturtraining mit Tipptrainer  Tastaturtrainingsprogramme (kostenlos): <a href="https://www.tipp10.com/de">https://www.tipp10.com/de</a>  <a href="http://www.keyboarding.eu">www.keyboarding.eu</a></p>
<p>6. Grundlagen Office Anwendungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokument in Word /LO öffnen</li> <li>• Einfache Texte eingeben</li> <li>• Text abspeichern</li> <li>• Word schließen</li> <li>• Dokument drucken</li> </ul>	<p>Wie lege ich ein Dokument in Word/LO an? Wie gebe ich einfache Texte ohne besondere Formatierungen ein? Wie speichere ich ein Dokument am Desktop ab? Wie schließe ich das Programm wieder? Wie drucke ich ein Dokument?</p>	<p>ZEP Plattform – Infoblatt Word öffnen und schließen gemeinsam durchgehen und Schritte selbst ausprobieren (Alternativ für Libre Office) Einfache Texte eingeben – Tastaturfunktionen gemeinsam wiederholen – Übung Text eingeben ZEP Plattform - <a href="https://zepdigital.files.wordpress.com/2020/03/tastaturc3bcbung.pdf">https://zepdigital.files.wordpress.com/2020/03/tastaturc3bcbung.pdf</a> Erstellten Text speichern am Desktop Programm schließen</p>	<p>Learning App – Tastaturtraining – ZEP Plattform <a href="https://learningapps.org/watch?v=pyrgn8gsa19">https://learningapps.org/watch?v=pyrgn8gsa19</a> Learning App – Tastatur – Tasten zuordnen <a href="https://learningapps.org/watch?v=pszvqybha20">https://learningapps.org/watch?v=pszvqybha20</a> eigenen Text erstellen: Tasten aus der Learning APP hernehmen und <a href="#">Erklärungstext erstellen M6_A1</a> Weitere Aufgaben Tastaturtraining</p>

		Erstellten Text wieder öffnen und ausdrucken	
<p>7. Grundlagen Office Anwendungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ordner zum Abspeichern erstellen</li> <li>• Ordnerstruktur systematisch erstellen</li> <li>• Texte formatieren und gestalten (Markierung, Zeichenformatierung)</li> </ul>	<p>Wie speichere ich ein Dokument in einem Ordner?          Wie lege ich systematische Ordnerstrukturen an?          Wie markiere ich Textpassagen?          Wie gestalte ich Texte:          Zeichenformatierung (Schriftart/größe/stil/farbe)</p>	<p>Infoblatt Speichern ZEP Plattform  <a href="https://zepdigital.files.wordpress.com/2020/03/info-blatt-word_dokument-speichern-und-c3b6ffnen.pdf">https://zepdigital.files.wordpress.com/2020/03/info-blatt-word_dokument-speichern-und-c3b6ffnen.pdf</a>          gemeinsam besprechen          Einzelne Schritte üben mit dem Dokument, das in M6 erstellt und am Desktop gespeichert wurde.          Neues Dokument erstellen – Test 1 und im selben Ordner speichern.          Neues Dokument erstellen - Test 2 – und in neuem Ordner speichern          Neues Dokument mit beliebigem Text (kurzer Text, max. 3 Zeilen) erstellen und mit diesem Text Markierung Zeichenformatierung erklären und üben anhand Infos auf der ZEP Plattform – Texte formatieren und gestalten / Zeichenformatierung.</p>	<p>Einführung Speichern:  <a href="https://learningapps.org/watch?v=p52dj4krk20">https://learningapps.org/watch?v=p52dj4krk20</a>    <a href="#">Arbeitsblatt Formatierung M7_A 1</a>            Informationen organisieren:  <a href="https://zepdigital.wordpress.com/module/2-informationen-daten-und-medienkompetenz/informationen-organisieren-und-teilen/">https://zepdigital.wordpress.com/module/2-informationen-daten-und-medienkompetenz/informationen-organisieren-und-teilen/</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Learning App: Datei speichern</a></li> <li>• <a href="#">Learning App: Dateiformate: https://learningapps.org/watch?v=p8kmxyfmt20</a></li> <li>• Learning App Dateiformate zuordnen <a href="https://learningapps.org/watch?v=prjv4jipj20">https://learningapps.org/watch?v=prjv4jipj20</a></li> <li>• <a href="#">Learning App Speichergrößen</a></li> </ul> <p>Inhalte Zep Texte formatieren und gestalten  <a href="https://zepdigital.wordpress.com/module/betriebssysteme-und-standandanwendungen/3-2-textverarbeitung/textgestaltung-durch-einfugen-von-bildern/">https://zepdigital.wordpress.com/module/betriebssysteme-und-standandanwendungen/3-2-textverarbeitung/textgestaltung-durch-einfugen-von-bildern/</a></p> <p>Wissenshäppchen markieren – ZEP Plattform  <a href="https://www.learningsnacks.de/share/25693/e44b737d7d252ed8729bb581c35c9503edbc69a6">https://www.learningsnacks.de/share/25693/e44b737d7d252ed8729bb581c35c9503edbc69a6</a>          Word –Sätze formatieren – ZEP Plattform</p>

			Quiz formatieren – ZEP Plattform
<p>8. Grundlagen Office Anwendungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Absätze formatieren</li> <li>• Seiten formatieren</li> <li>• Korrekturen vornehmen</li> </ul>	<p>Wie gestalte ich die Textausrichtung?          Wie ändere ich Zeilenabstände?          Wie füge ich Aufzählungen und Nummerierungen ein?          Wie gestalte ich Rahmen und Schattierungen?          Wie formatiere ich Seiten?          Wie erstelle ich Spalten?          Wie erstelle ich Kopf-u-Fußzeile?          Wie korrigiere ich Texte?</p>	<p>Erklärung anhand der Informationen auf der ZEP-Plattform und Übung anhand bestehender oder neu zu erstellender Dateien.</p>	<p>Learning App Word –ZEP Plattform  <a href="https://learningapps.org/view4632698">https://learningapps.org/view4632698</a>          Learning APP Formatierung ZEP Plattform  <a href="https://learningapps.org/view5773873">https://learningapps.org/view5773873</a>          Learning App Word –ZEP Plattform  <a href="https://learningapps.org/view5564355">https://learningapps.org/view5564355</a></p> <p>Absatzformatierung Easy4 Me  <a href="https://www.easy4me.info/downloads/workfiles/m3/M3_Grundlagen/3a_Absatzformatierungen.docx">https://www.easy4me.info/downloads/workfiles/m3/M3_Grundlagen/3a_Absatzformatierungen.docx</a></p>
<p>9. Mailaccount, Mailempfang und Mailversand</p>	<p>Regeln der E-Mail Kommunikation kennen Grundlagen          Wie lege ich eine E-Mail Adresse an?          Anmelden          Fachsprache</p>	<p>Regeln der E-Mail Kommunikation – gemeinsames Brainstorming Pinnwand</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Learning app: Situationen dem richtigen Kommunikationsweg zuordnen  <a href="https://learningapps.org/watch?v=pebkgn5c20">https://learningapps.org/watch?v=pebkgn5c20</a></li> </ul> <p>Learning App: Grundlagen Kommunikation - Grundlagen der digitalen Kommunikation mit Learning App wh</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="https://learningapps.org/watch?v=py4j2ep5520">https://learningapps.org/watch?v=py4j2ep5520</a></li> <li>• <a href="#">Learning App: Grundlagen der Netiquette</a></li> <li>• <a href="#">Learning App: netiquette E-Mail/Chat/Social Media</a></li> </ul>

		Fachsprache kennenlernen - Email Adressen	<p>Learning App: Aufbau einer E-Mail'  <a href="https://learningapps.org/watch?v=p4rwhpe6520">https://learningapps.org/watch?v=p4rwhpe6520</a></p> <p>Vor-und Nachteile</p> <p><a href="https://learningapps.org/view6314981">https://learningapps.org/view6314981</a>  Learning Snack: E-Mail Kommunikation  (Quelle: Learning Snacks, App Campus)</p> <p><a href="https://www.learningsnacks.de/share/13025/">https://www.learningsnacks.de/share/13025/</a></p> <p><u>Learning app: Multiple Choice Quiz E-Mail:</u></p> <p><a href="https://learningapps.org/watch?v=p7ropppa20">https://learningapps.org/watch?v=p7ropppa20</a></p> <p><a href="https://zepdigital.wordpress.com/e-mail/">https://zepdigital.wordpress.com/e-mail/</a></p>
10. Mailerstellung, Mailanhänge	E-Mail Schreiben und versenden E-Mails verwalten	Fachsprache erarbeiten/wiederholen  Auf Easy4me gibt es einen Test Client – mit dem die E-Mail Aufgaben bearbeitet werden können. – Vorzeigen und gemeinsam erarbeiten, wie man mit dem Email Client arbeitet.	Übungen Easy4me – Text Email client <a href="https://www.easy4me.info/downloads/locke_d/og_09_E-Mail_TestClient.pdf">https://www.easy4me.info/downloads/locke_d/og_09_E-Mail_TestClient.pdf</a> (Option einer Sprechstunde, um ungelöste Aufgaben gemeinsam zu erarbeiten)

ZEP  
Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung